



Gesundheitsforschung

Perspektiven der Sozialwissenschaften

Recherche en santé

Perspectives des sciences sociales

Health research

Perspectives in social sciences

Heinz Gutscher

Unser Twitter-Account: [sagw_ch](#)

Hashtag für die Tagung: #ghf13





«Methoden zur Bestimmung von Nutzen bzw. Wert medizinischer Leistungen und deren Anwendung in der Schweiz und ausgewählten europäischen Ländern»

Die Studie haben im Auftrag der Akademien der Wissenschaften PD Dr. Matthias Schwenkglenks und Dr. Florian Gutzwiller vom Institut für pharmazeutische Medizin der Universität Basel erstellt. Sie wurde im Rahmen einer Tagung am 29. März 2012 der Öffentlichkeit vorgestellt.

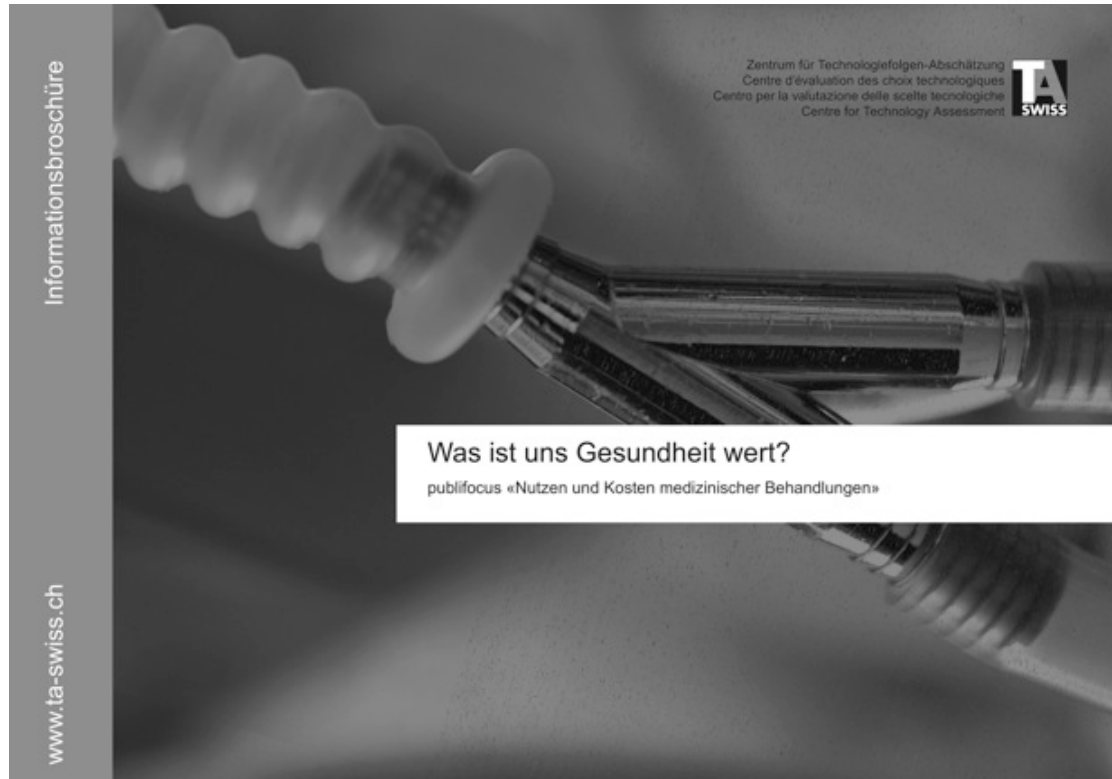




Positionspapier «Nachhaltige Medizin»

Das Positionspapier «Nachhaltige Medizin» der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW) benennt Faktoren, welche die Nachhaltigkeit der Medizin infrage stellen, und skizziert zahlreiche Massnahmen zur Sicherstellung einer zukunftsfähigen Medizin.





publifocus «Kosten und Nutzen medizinischer Behandlungen zwischen individuellen und kollektiven Interessen», TA-SWISS



Studie «Effizienz, Nutzung und Finanzierung des Gesundheitswesens»

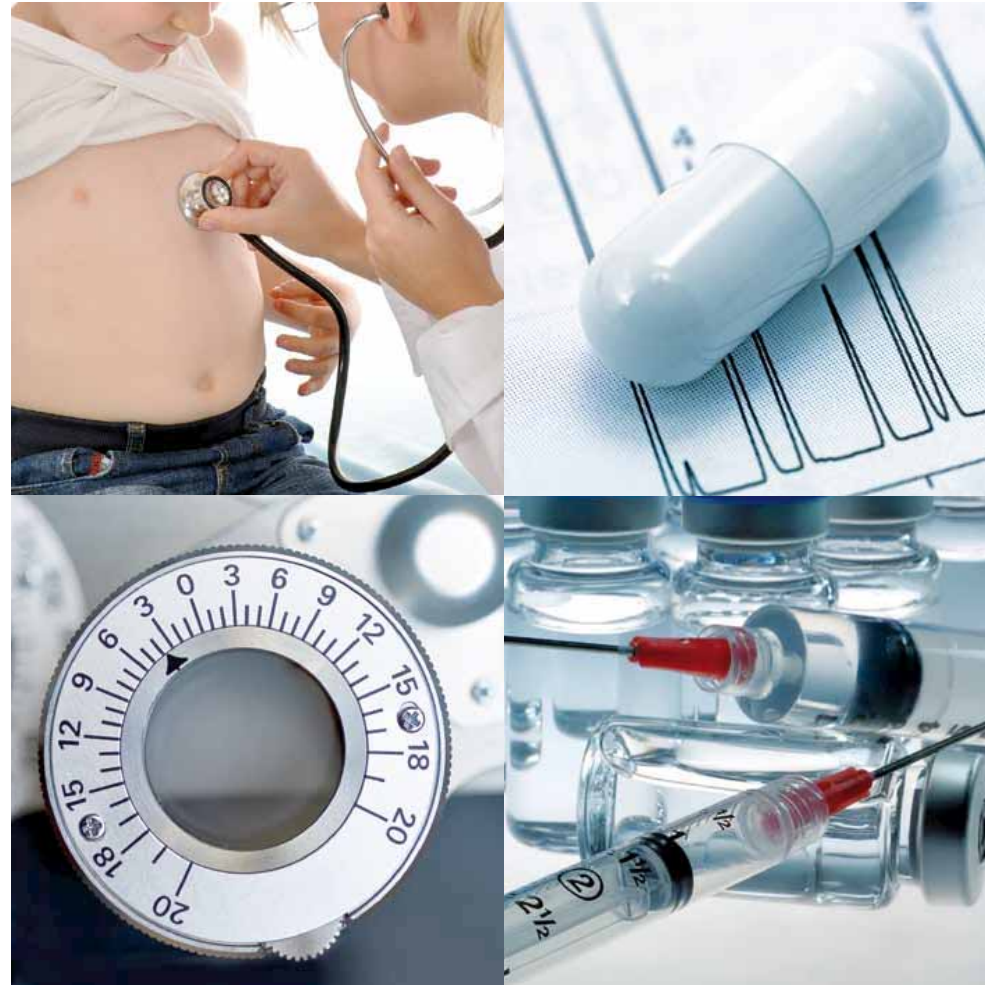


«Roadmap für ein nachhaltiges Gesundheitssystem»

Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften
Académie suisse des sciences humaines et sociales
Accademia svizzera di scienze umane e sociali
Accademia svizra da ciencias morales e socialas
Swiss Academy of Humanities and Social Sciences



Die Resultate der vier oben genannten Teilprojekte wurden im Rahmen eines ganztägigen Symposiums in Bern präsentiert und zur Diskussion gestellt. Gleichzeitig legten die Akademien der Wissenschaften Schweiz eine «Roadmap für ein nachhaltiges Gesundheitssystem» vor.





*Heidrun Becker, Mandy Scheermesser,
Michael Früh, Yvonne Treusch, Holger Auerbach,
Richard Alexander Hüppi, Flurina Meier*

Robotik in Betreuung und Gesundheits- versorgung

Studie «Robotik und autonome Geräte in Betreuung und Gesundheitsversorgung» (TA-SWISS)



Mitglied der
Akademien der Wissenschaften Schweiz

14. Juni 2013, Universität Freiburg



Die Broschüre «Medizin für Gesunde? Analysen und Empfehlungen zum Umgang mit Human Enhancement» fasst die Resultate von erstmals für die Schweiz durchgeführten empirischen Untersuchungen zusammen und diskutiert zentrale Aspekte wie die Abgrenzung zwischen Therapie und Enhancement oder die Rolle der Ärzteschaft. Im letzten Kapitel finden sich die Empfehlungen der Arbeitsgruppe nach Abschluss ihrer vierjährigen Tätigkeit.

Studie «Medizin für Gesunde? Analysen und Empfehlungen zum Umgang mit Enhancement»



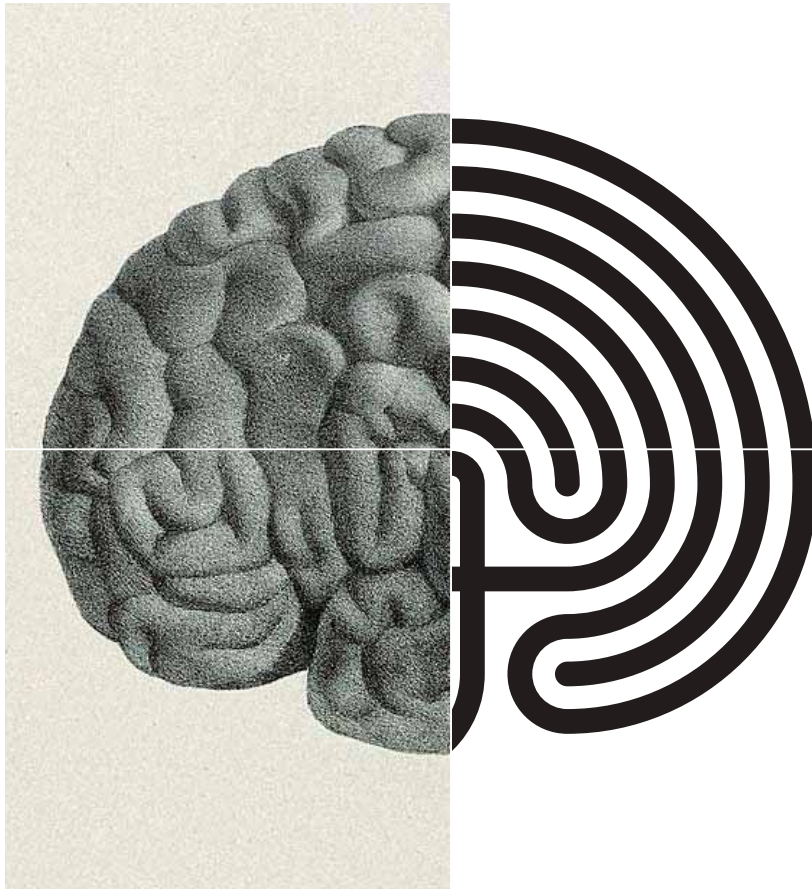
Tagung und Publikation «Gesellschaft und Krankheit: Medikalisierung im Spannungsfeld von Recht und Medizin», Freiburger Sozialrechtstage, September 2012

6. – 7. September 2012

9. Freiburger Sozialrechtstage

**Gesellschaft und Krankheit: Medikalisierung
im Spannungsfeld von Recht und Medizin**





Seit der Bologna-Reform kommt in der Schweiz die Integration humanwissenschaftlicher Aspekte in die Ausbildung an den medizinischen Fakultäten und den Fachhochschulen Gesundheit in Gang. In der vorliegenden Publikation wird nun eine Bestandesaufnahme veröffentlicht; die Publikation enthält auch die Kurzfassung einer Übersicht über die sozialwissenschaftliche Gesundheitsforschung in der Schweiz.

«Medical Humanities: Stand und weitere Entwicklung an Schweizer Hochschulen»



Gesundheitsforschung in der Schweiz – Thematische Schwerpunkte, institutionelle Verankerung

Eine Standortbestimmung im Auftrag der
Schweizerischen Akademie der Geistes- und
Sozialwissenschaften

Andreas Bänziger
Yvonne Treusch
Peter Rüesch
Julie Page

Die heterogene Verteilung der Gesundheitsforschung auf viele Einzelinstitutionen lässt eine Schwerpunktbildung vermissen und erschwert den Aufbau einer kritischen Kompetenzdichte im Bereich Gesundheitsforschung. Eine Konzentration über den Ausbau entsprechender Lehrstühle an sozialwissenschaftlichen Instituten ist notwendig, um die sozialwissenschaftliche Gesundheitsforschung in der Schweiz zu fördern.

Studie «Gesundheitsforschung in der Schweiz – Thematische Schwerpunkte, institutionelle Verankerung»

Annual Balzan Lecture 2012

Professor Sir Michael G. Marmot, University College
London, UK

Wednesday, 29 August 2012, University of Zurich

Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften
Académie suisse des sciences humaines et sociales
Accademia svizzera di scienze umane e sociali
Accademia svizra da ciencias morales e socialas
Swiss Academy of Humanities and Social Sciences



Sozialwissenschaftliche Perspektiven

Sir Michael G. Marmot on
«Fair Society, Healthy Lives»



Ziele



- Den spezifischen und innovativen Beitrag der Sozialwissenschaften im Bereich der Gesundheitsforschung aufzeigen;
- Präsentation und Diskussion zentraler Konzepte einer dynamischen an der Lebensqualität und Alltagsbewältigung orientierten Gesundheitsforschung; deren Tragweite und Implikationen sowie die damit einhergehenden, methodischen Herausforderungen sollen aufgezeigt werden;
- Erschliessung von neuen, bisher wenig bearbeiteten, zukunftsweisenden Themenfeldern;
- Impulse für eine der Schwerpunktbildung sowie Kompetenzverdichtung dienenden Forschungsagenda;
- Vernetzung der über zahlreiche Disziplinen und Institutionen verteilten Akteuren;
- Einen Beitrag zur institutionellen Verankerung der sozialwissenschaftlichen Gesundheitsforschung leisten.